

3. August 1943

An den  
Verlag Koehler & Amelang

Leipzig C 1  
Hospitalstr. 10

Soeben habe ich 4 Exemplare des Verdunbuches bekommen. Ich danke Ihnen bestens dafür und bitte Sie, sobald weitere Stücke fertig sind, mir noch 10 Stück zu schicken. Ich darf annehmen, daß Sie gleichzeitig auch schon die Besprechungs-exemplare des Verdunbuches und die beiden Bücher von Kienast und Kirn an die von mir seinerzeit angegebenen Zeitungen: Völkischer Beobachter, Deutsche Allgemeine Zeitung, Frankfurter Zeitung, Münchener neueste Nachrichten, Berliner Börsenzeitung, Brüsseler Zeitung und Essener Nationalzeitung, geschickt haben.

Herr Tellenbach schreibt mir heute, daß er eine größere Anzahl von Sonderabzügen seines Beitrages zum "Adel und Bauernbuch" und zum "Verdunbuch" haben möchte und zwar je 80 Stück. Ich habe Ihnen vor einiger Zeit geschrieben, Sie möchten mit den Autoren unmittelbar darüber in Verbindung treten, das scheint wohl im allgemeinen geschehen zu sein, aber nicht bei Herrn Tellenbach. Ich würde Sie also bitten, Herrn Tellenbach die Sonderabzüge, soweit es möglich ist, zu schicken. Außerdem wünscht er 5 vollständige Exemplare der beiden Werke, ob und zu welchem Preis er dieses bezahlen muß, überlasse ich Ihnen zur Entscheidung. Ich nehme an, daß sie so sein wird, daß er sich damit zufrieden geben kann.

Ich danke Ihnen nochmals für die rasche Drucklegung; der Einband sieht m.E. auch recht gut aus.

Mit besten Grüßen und sehr dankbar Heil Hitler!

S. Tellenbach